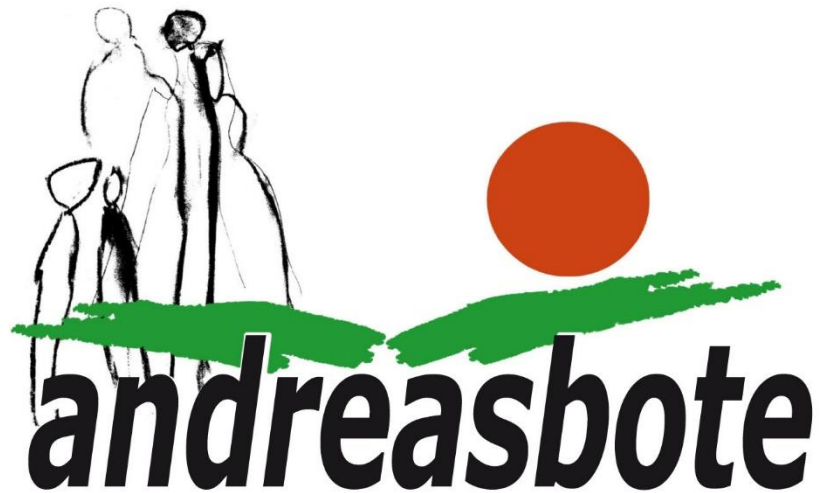


56. Jahrgang 2025/2026
Heft Nr. 1 – September 2025
Versandpostamt 2126 Ladendorf

Sie finden uns auch im Internet unter
www.pfarreladendorf.at



Berichte aus dem Pfarrleben der
Pfarrgemeinden **Ladendorf und Herrnleis**



Thema: Erntedank



In dieser Ausgabe:

- **Aus dem Leben unserer Pfarrgemeinden**
 - **Pfarrtermine**
 - **Theater**
 - **Rückblick**

Liebe Pfarrgemeinden!

Jede Jahreszeit bringt ihre Eigenheiten mit sich. Wenn ich durch die Gegend fahre oder wandere so prägen nun abgeerntete Getreidefelder die Landschaft. Große Strohballen liegen auf den Feldern. Wir können dankbar sein, das tägliche Brot zu haben.

In anderen Teilen der Welt ist es ganz anders. Trockenheit und Dürre, Katastrophen und Kriege nehmen den Menschen das tägliche Brot.

Von 4,8 Millionen Kindern, die 2023 laut WHO starben, waren mehr als die Hälfte von Hunger betroffen. Es ist verrückt, dass anscheinend für Waffen genug Mittel zur Verfügung stehen, aber um den Hunger zu bekämpfen zu wenig. Und gerade Kämpfe und Kriege machen effiziente Hilfe so schwer. Der Schwerpunkt der Caritas-Augustsammlung waren die Hungerkatastrophen. Ein Dank für Eure Hilfe und Unterstützung, wir hoffen, dass die Hilfe auch ankommt.

So sehen wir, wie ungleich vieles in unserer Welt ist. Obwohl ich ein dankbarer Mensch bin, jammere ich immer wieder über dies und das. Aber dann komme ich oft zum Schluss, wie unbedeutend vieles doch ist, das mir nicht passt.

Der Herbst steht im Zeichen des Erntedankes. Eine Zeit des Dankes auch an Gott, in unserem „gesegneten“ Land zu leben. Dankbar für das Wasser, dankbar für Frieden, dankbar für „Normalität“. Viele würden sich das wünschen.

Diese Dankbarkeit kann/soll/ist auch Grundlage unseres Teilens (sein). „Was wir bekommen haben, haben wir nicht nur für uns bekommen, sondern füreinander“ sagte auch der heilige Don Bosco!

So wünsche ich Euch/Ihnen Gottes Segen und eine gute Zeit des Erntedankes! Auch wenn nicht immer alles glatt läuft, gibt es doch Grund zum Dankbar sein!

Herzliche Grüße Euer/Ihr Pfr. Helmut



nun
g
e
i
t



In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen

aus Ladendorf Yetvart
Elfriede
Theresia
Karoline
Gabriel
Petra
Anna
aus Herrnleis Franz
aus Eggersdorf Paula



*Aus dem
Leben unserer
Pfarrgemeinden*



Das **Sakrament der Ehe**
spendeten einander

in Pürstendorf Anita und Christoph



Im **Taufsakrament**
wurden zu Gotteskindern

in Ladendorf Jonas
Liana
in Herrnleis Lena
in Grafensulz Lia

unsere jubilar

Wir gratulieren recht herzlich ♥ zum runden Geburtstag:

Andreasboten - Datenschutz

Aus Datenschutzgründen dürfen wir im Pfarrblatt im Internet die Geburtstage nicht mehr bekannt geben. Danke für Ihr Verständnis!

Wir wollen unseren über 75jährigen auch weiterhin im Andreasboten zum Geburtstag gratulieren. Wer dies nicht wünscht, möge es bitte in der Pfarrkanzlei am besten schriftlich oder telefonisch
kanzlei@pfarreladendorf.at oder
Tel. 02575/2200 (Anrufbeantworter) melden.



impresum

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Röm.-kath. Pfarren
Ladendorf (DVR-Nr. 0029874-1074)
Herrnleis (DVR-Nr. 0029874-1075)
A-2126 Ladendorf, Kirchenzeile 3
Tel. 02575/2200
Eigenvervielfältigung
Auflage: 700 Stück
Versand-PA 2126 Ladendorf

team

Pfarrer Helmut Scheer, Sandra Berger,
Johannes Eibensteiner, Alois Huber, Walter
Kucera, Manfred Meißl, Franz Prohaska,
Stefan Sigmund, Brigitte Vetter, Josef
Wasinger, Andrea Wimmer, Michaela Zeiler

Fertigung und Verteilung: Viele freiwillige
Helferinnen und Helfer, denen wir hiermit
herzlich danken.

homepage

Viele Bildberichte finden Sie bereits kurz
nach den Veranstaltungen im Internet unter
www.pfarreladendorf.at

kontakt

kanzlei@pfarreladendorf.at

redaktions- termine

Redaktionsschluss für den nächsten
Andreasboten: 15.11.2025

Firmung im Pfarrverband „Um den Hl. Berg“

Liebe Pfarrangehörige,

im kommenden Schuljahr 2025/26 wird es die Firmung „wie gehabt“ **zum vorerst letzten Mal** geben. Für alle Pfarren unseres Entwicklungsraums aber nur mehr eine Firmung 2026. Die Anmeldung wird über unseren Pastoralassistenten Johannes Eibensteiner im Oktober laufen.

Ab dem Schuljahr 2026/27 wird dann das Firmalter angehoben, d.h. es ergibt sich eine „Firmpause“ von einem Jahr. Die Erklärung geben wir Euch untenstehend.

Innerhalb der Kirche wird in den letzten Jahren immer mehr darüber nachgedacht, wie Kirche sich verändern muss, um auch in der heutigen Zeit noch ihre Mission wahrnehmen zu können, Licht für die Welt und Salz der Erde zu sein. Auch in unseren Pfarren machen wir uns viele Gedanken – wir wissen, wenn wir einfach so weiter machen, wie wir es gewohnt sind, dann sieht es nicht gut aus für unsere Zukunft. In diesem Kontext sind auch die Überlegungen zu verstehen, die uns Hauptamtliche und das Firmteam dazu veranlasst haben, in Zusammenarbeit mit der Diözese und dem Dekanat einen „**Experimentierraum Firmung mit 15+**“ zu errichten.

Konkret bedeutet das, dass in unserem Entwicklungsraum, d.h. im Pfarrverband um den Heiligen Berg und den Pfarren Wolfpassing und Traunfeld mit ihren Filialen, das Alter der Firmung nach oben gesetzt wird, auf zumindest 15 Jahre. Immer mehr Pfarren in Österreich denken nach und viele haben ähnliches schon gemacht. Die Diözese Feldkirch hat das Firmalter z. B. auf 17 Jahre angehoben. Wir sehen also, dass es eine Tendenz in diese Richtung in der Kirche gibt. Gründe dafür kann man viele nennen. Von den Jugendlichen, die gefirmt werden sollen, wird sehr viel verlangt, wenn man es sich einmal genauer überlegt. Mit 13/14 Jahren – mitten in der Pubertät – sollen sie eine „Lebensentscheidung“ treffen: Will ich zu dieser Kirche dazugehören und will ich ein christliches Leben führen?

Wir glauben, dass die Anhebung des Firmalters hilfreich sein wird, den jungen Menschen eine bewusstere, eigenständigere und unabhängigere Entscheidung für oder gegen die Firmung zu ermöglichen.

Es hat sich eindeutig gezeigt, dass der überwiegende Teil der Firmlinge sich nach der Feier der Firmung aus dem kirchlichen Leben zurückzieht. Der Grund dafür ist, dass keine bewusste Entscheidung getroffen werden konnte. Die Jugendlichen trifft dabei aber keine Schuld.

In Zukunft wollen wir den jungen Menschen eine bewusstere Entscheidung ermöglichen. Daher ist es notwendig, diese Entscheidung auf ein reiferes Alter zu verschieben.

In der Erzdiözese Wien soll den Jugendlichen aber nach wie vor die Firmung mit 14 Jahren ermöglicht werden. Deswegen haben wir gemeinsam mit den anderen Pfarren in unserem Dekanat entschieden, dass jene Firmlinge aus unserem Bereich, die mit 14 Jahren gefirmt werden wollen, sich in den anderen Pfarren des Dekanates Wolkersdorf oder auch in den Nachbar-Pfarren zur Firmvorbereitung anmelden können, wenn diese einverstanden sind.

Veränderung ist meistens für die, die es direkt betrifft, nicht ganz einfach. Hier gilt die Einladung zu vertrauen, dass Gott sich um jeden von uns kümmert und uns gut weiterführt, persönlich und auch als Kirche und Pfarrgemeinde.

Für Nachfragen und Gespräch steht das Pastoralteam gerne zur Verfügung.

PastAss Johannes Eibensteiner

Erntedank

Ladendorf:

Sonntag, 28. September um 9:30 Uhr

Wir haben für Sie wieder Erntedanksträußerl zum Mitnehmen für zu Hause vorbereitet und bitten Sie wie jedes Jahr um eine Spende für die Erhaltung unserer Pfarrkirchen und Kapellen. Danke und herzliches Vergelt's Gott.

Dankmesse für alle, die in diesem Jahr einen „runden“ Geburtstag bzw. ein Ehejubiläum feiern

Sonntag, 5. Oktober um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Ladendorf, anschließend Agape

Allerheiligen/Allerseelen

Ladendorf:

Messfeier und Gedenken der Opfer der beiden Weltkriege

Samstag, 1. November um 9:30 Uhr

Friedhofsgang

Samstag, 1. November um 15:00 Uhr

Herrnleis:

Requiem, Gedenken der Opfer der beiden Weltkriege und Friedhofsgang

Samstag, 1. November um 16:00 Uhr

Ladendorf:

Messfeier mit Totengedenken für alle Verstorbenen seit Allerseelen 2024

Sonntag, 2. November um 9:30 Uhr

Garmanns:

Requiem und Gedenken der Opfer der beiden Weltkriege

Dienstag, 4. November um 17:00 Uhr

Eggersdorf:

Requiem und Gedenken der Opfer der beiden Weltkriege

Freitag, 7. November um 18:00 Uhr

Pürstendorf:

Requiem, Gedenken der Opfer der beiden Weltkriege und Friedhofsgang

Samstag, 8. November um 15:30 Uhr



Pfarrverbandsmesse in Neubau:

Sonntag, 12. Oktober um 9:30 Uhr, gestaltet von allen Pfarren und dem Kirchenchor Ladendorf

Kommt laßt uns ANBETEN!

Herzliche
Einladung
zu Stille
und
Gebet!



In der Gegenwart Jesu hat alles Platz was uns beschäftigt – so finden wir Ruhe für unsere Seele.

Wann: jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:00

Wo: Pfarrkirche Unteralberndorf

Was: ein Stunde der Andacht vor dem Allerheiligsten, gestaltet mit Liedern, Gebeten und Momenten der Stille

Die Zeit der Schulferien und Feiertage sind ausgenommen.



Im Pfarrstadl Ladendorf

Fr. 10.10. | 19:30 Uhr
Premiereabend

Sa. 11.10. | 19:30 Uhr
So. 12.10. | 17:00 Uhr
Fr. 17.10. | 19:30 Uhr

Sa. 18.10. | 19:30 Uhr

So. 19.10. | 17:00 Uhr

Fr. 24.10. | 19:30 Uhr

Sa. 25.10. | 19:30 Uhr

So. 26.10. | 17:00 Uhr

Kartenreservierung: **0680 22 54 462** | Mi-Sa 16-20 Uhr | VVK bei:



Kreuzwegandacht gestaltet von Rudi Weiß und dem Kirchenchor Ladendorf

Am Sonntag, dem 16. März, fand in der Pfarrkirche Ladendorf ein besonderer Kreuzweg statt, der unter dem Titel "AUS UND LAUNG NET VUABEI" vom Mundartdichter Rudi Weiß gestaltet wurde. Der Kreuzweg wurde durch den Kirchenchor Ladendorf musikalisch umrahmt und bot den zahlreich erschienenen Gläubigen eine tiefgehende spirituelle Erfahrung.

Text und Foto: Alois Huber



Fastensuppenessen im Pfarrstadl Ladendorf



Ein himmlischer Gaumenschmaus erwartete die Besucherinnen und Besucher am 23. März im Ladendorfer Pfarrstadl: An diesem Tag fand wieder das Fastensuppenessen im Zeichen der Aktion Familienfasttag der katholischen Frauenbewegung statt. Zahlreiche köstliche Suppen wurden von fleißigen Helferinnen und Helfern gezaubert: Frischkäse-Lauchsuppe, Knoblauchcremesuppe, Bärlauchsuppe, Alt Wiener Erdäpfelsuppe, Linsensuppe, Blunzensuppe, Szegediner Krautsuppe, Weinviertler DAC Suppe, Hühnereinmachsuppe mit Bröselknödel



und Rindssuppe mit Frittaten, Backerbsen, Grieß- oder Leberknödel

Zahlreiche Gäste ließen sich die kulinarische Vielfalt schmecken, 655,- Euro wurden gespendet. Ein herzliches Vergelt's Gott ALLEN!

Text: Andrea Wimmer, Fotos: Alois Huber



Osterkerzen-Gestaltung in Ladendorf gelebte Tradition mit tiefer Symbolik

In Ladendorf hat sich in den vergangenen Jahren eine schöne und sinnstiftende Tradition etabliert: Jedes Jahr in der Fastenzeit finden sich engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen, um die Osterkerzen für unsere Kirchen und Kapellen zu gestalten. Auch



heuer war es wieder so weit: Unter der bewährten Anleitung von Alexandra Steiner-Pohl kamen sie zusammen, um mit viel Kreativität, Geduld und Liebe zum Detail an den Kerzen zu arbeiten. Die Osterkerze ist in der christlichen Liturgie ein zentrales Zeichen für das Licht, das Christus in die Welt bringt. Sie wird in der Osternacht feierlich entzündet in einer Kirche, die zunächst in völliger Dunkelheit liegt. Das Licht breitet sich dann von der Osterkerze aus und wird an die Gläubigen weitergegeben ein starkes Zeichen für Hoffnung, neues Leben und Auferstehung. Dass unsere

Osterkerzen in Ladendorf Jahr für Jahr in liebevoller Handarbeit entstehen, zeigt, wie Tradition, Glaube und gemeinschaftliches Tun hier gelebt werden. Die Bilder der fertigen Kerzen sprechen für sich: Jede einzelne ist ein Ausdruck von Hingabe und Hoffnung und wird in der Osternacht unsere Kirchen nicht nur erhellen, sondern auch Herzen berühren.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die mit ihrem Einsatz und ihrer Kreativität diese schöne Tradition weitertragen und mit Leben füllen!

Text und Fotos: Alois Huber

Palmsonntagsliturgie in Ladendorf



Am 13. April feierten wir bei strahlendem Frühlingswetter den Palmsonntag mit einem festlichen Gottesdienst, beginnend vor der Marienkapelle im Park. Dr. Rudolf Prokschi leitete die Feierlichkeiten, segnete die Palmzweige und überreichte sie an Mitglieder der Feuerwehren, des Musikvereins, des Pfarrgemeinderates sowie an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarre.

Nach der Palmweihe zog die Gemeinde in einer feierlichen Prozession zur Kirche, wo der Wortgottesdienst mit der Lesung der Passionsgeschichte und anschließend die Eucharistie



gefeiert wurden. Ein besonderes Zeichen lebendiger Pfarrgemeinschaft war die Einladung an die Kinder, im Altarraum Platz zu nehmen und die Heilige Messe aus nächster Nähe mitzuerleben.

Ein besonderer Dank gilt den Feuerwehren, dem Musikverein Ladendorf und allen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern für ihre Teilnahme und Mitgestaltung dieses Festes.

Text und Fotos: Alois Huber

Emmausgang nach Eggersdorf

Text und Fotos: Michaela Zeiler

Am Ostermontag fand der heurige Emmausgang von Niederkreuzstetten über Neubaukreuzstetten und Ladendorf nach Eggersdorf statt. Nach einer kurzen Andacht gab es eine kleine Agape mit Broten, Kuchen und Kaffee.



Wir danken allen "Emmausjüngern" für das Mit-Gehen und Mit-Feiern und allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund.



Ratschen - Unsere Ratscherkinder waren wieder unterwegs



Eggersdorf

Karfreitag und Karsamstag ziehen unsere Ratscherkinder durch die Orte und rufen zum Gebet auf. Diese Tradition verbindet Gemeinschaft, auf. Glauben und Brauchtum und trägt dazu bei, die Osterzeit in unseren Pfarren lebendig zu gestalten.



Garmanns



Herrnleis



Ladendorf



Ladendorf

Der Ratscherbrauch ist eine alte, verwurzelte Ostertradition, bei der Kinder, Jugendliche und gelegentlich auch Erwachsene in den Pfarren unterwegs sind, um die Glocken zu vertreten. Da in der Osterzeit die Kirchenglocken schweigen, übernehmen die Ratscherkinder die Aufgabe, durch ihr Ratschen die Menschen an die Osterfeierlichkeiten zu erinnern und zum Gebet einzuladen.



Pürstendorf

Sie ziehen von Haus zu Haus, durch die Straßen und Plätze, und tragen so die Botschaft des Osterfestes in die Gemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön gilt nicht nur den Ratscherkindern, sondern allen, die durch ihre Spenden und Mithilfe die Ratscherkinder unterstützen. Vielen Dank!

Text: Alois Huber, Fotos: zur Verfügung gestellt



Neubau

Markusfeier in Pürstendorf



Bei dieser Feier wurde nicht nur der „Kapellenpatron“ der Hl. Markus gefeiert, sondern auch um das Gedeihen der Feldfrüchte und das Abwenden von Unwetter gebetet.

Text und Fotos: Manfred Meißl

Erstkommunion in Ladendorf

Am 10. Mai feierten in der Pfarrkirche Ladendorf 15 Kinder ihre Erstkommunion mit Pfarrer Helmut Scheer. Nach dem feierlichen Fest für die Erstkommunionkinder waren alle zu einer kleinen Agape im Pfarrgarten Ladendorf eingeladen.

Text: Alois Huber, Foto: Stefan Sigmund



Maiandacht gestaltet vom Kirchenchor Ladendorf

Am 18. Mai gestaltete der Kirchenchor eine Maiandacht in der Pfarrkirche. Zwischen den stimmigen Liedern des Kirchenchors las Annemarie Zohmann Texte und Geschichten, die zum Nachdenken anregten. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher erlebten in der Kirche einen schönen, stimmigen und nachdenklichen Abend und waren von den Darbietungen begeistert.

Nach der Andacht waren alle Mitfeiernden zu einer Agape in den Pfarrstadel eingeladen und konnten den Abend bei Aufstrichbroten, Kaffee und Kuchen sowie anderen Getränken ausklingen lassen.

Vielen Dank dem Kirchenchor und für den zahlreichen Besuch!

*Text und Foto:
Alois Huber*



Bitttag in Ladendorf mit Hl. Messe beim Friedenskreuz



Die Heilige Messe zum Bitttag in Ladendorf feierte Pfarrvikar Georg Henschling mit uns beim Friedenskreuz. Danach folgte die Bittprozession übers Feld zum Friedhof.

Fotos: Franz Prohaska

Fronleichnam in Ladendorf



Am 19. Juni feierten wir mit Dr. Rudolf Prokschi und Altpfarrer Walter Pischtiak bei sonnigem Wetter das Fronleichnamfest. Die Feier begann mit der Heiligen Messe bei der neu renovierten Statue des Bischofs Januarius. Dann zogen wir über die Obere Dorfstraße zur "Zeilerkapelle" und weiter zum Feuerwehrhaus, wo wir die Prozession beendeten. Der Abschluss war beim Feuerwehrhaus - nach dem Gottesdienst waren alle zu einer Agape eingeladen.

Vielen Dank allen, die uns bei der Gestaltung und Feier der Heiligen Messe und der Prozession unterstützt haben (Feuerwehr, Musikverein, Gemeindevertreter, denen, die die Altäre gestaltet haben, Erstkommunionkinder, Liturgische Dienste usw.) und allen für die Teilnahme und das Mitfeiern!





Text und Fotos: Alois Huber

Aus der Pfarre Herrnleis

Am 20. und 21. Juni haben einige junge helfende Hände in Herrnleis beim Kirchaufgang die dürren und morschen Bäume umgeschnitten und entfernt. Ein herzliches Dankeschön an die jugendlichen Helfer.

Text und Foto: Walter Kucera



Kräutersegnung zu Mariä Himmelfahrt



Am 15. August feierten wir mit unserem Pfarrvikar Georg Henschling die Heilige Messe zu Mariä Himmelfahrt, bei der er auch die mitgebrachten Kräuter segnete. Vielen Dank für die mitgebrachten Kräuter und die feierliche Gestaltung des Altares!

Text und Fotos: Alois Huber



Pfarrfest im Pfarrgarten Ladendorf

Am 7. September feierten wir bei idealem sommerlichen Wetter unser jährliches Pfarrfest im Pfarrgarten. Die Heilige Messe zelebrierte Dr. Rudolf Prokschi gemeinsam mit unserem "Pfarrer in Reichweite" Walter Pischtiak und unserem Pfarrvikar Georg Henschling. Für die musikalische Gestaltung sorgte der Kirchenchor Ladendorf. Auch Pfarrer Helmut Scheer besuchte unser Pfarrfest und unterhielt sich mit den zahlreichen Gästen. Diese genossen Schnitzel, Grillhendl, Bier, Mehlspeisen usw. Zum Frühschoppen erfreute uns der Musikverein Ladendorf und für das leibliche Wohl sorgten zahlreiche Helferinnen und Helfer. Danke ALLEN!



Text: Michaela Zeiler, Fotos: Stefan Sigmund